

Herzlich willkommen!



Vielen Dank für eure Anmeldung zum Tag des offenen Weidezauns!
Hier nochmals die wichtigsten Infos zum Weidebesuch.

Handynummern (nur zur Sicherheit)

Hubert: 0676 / 629 90 79

Steffi: 0680 / 110 32 76

Anmeldung

Eine Teilnahme ist bei allen Tagen des offenen Weidezauns nur nach vorheriger Anmeldung unter office@rinderwahnsinn.at oder 0680 110 32 76 möglich.

Bitte schreibt dazu, ob ihr nur an allfälligen zusätzlichen Programmpunkten (z.B. Buchvorstellung) oder auch am Weidebesuch teilnehmen wollt.

Wann und wo ist Treffpunkt?

Das entnehmt ihr bitte der Info zum jeweiligen Termin auf rinderwahnsinn.at

Muss ich pünktlich sein? Was ist, wenn ich früher heimfahren muss?

Bitte seid spätestens zur rot markierten Zeit (siehe <https://rinderwahnsinn.at/tage-des-offenen-weidezauns/>) am Treffpunkt, denn von dort aus fahren wir weiter zu den Weiden. Ein Nachkommen ist daher nicht möglich. Früher gehen (z.B., wenn die Kinder müde sind...) kann man jederzeit.

Kann man auch öffentlich anreisen?

Eine öffentliche Anreise ist leider nicht möglich bzw. nicht sinnvoll, da jede Besuchsgruppe in ihrem eigenen Fahrzeug von Weide zu Weide fährt. Gerne könnt ihr euch auf unserer Facebook-Seite: *Happy Pigs & Friends* über Mitfahrgelegenheiten austauschen.

Was passiert bei Schlechtwetter?

Falls der Weidebesuch abgesagt werden muss, werden alle, die sich angemeldet haben, am Abend zuvor per E-Mail oder telefonisch verständigt. Allfällige Zusatzprogrammpunkte am Hof (Kochshow, Buchvorstellung, etc.) finden bei jedem Wetter statt.

Gibt es etwas zu essen?

Zumindest eine Kleinigkeit (Gebäck mit Aufstrich oder gedämpfte Kartoffeln, die wir uns mit den Schweinen teilen) gibt es immer zu essen. Nähere Infos zum Essen findet ihr beim jeweiligen Termin.

Kann ich meine Kinder mitnehmen?

Respektvolles Benehmen unseren Tieren gegenüber setzen wir bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen voraus. Kinder können sehr gerne am Weidebesuch teilnehmen, wenn ihnen 2 - 3 Std. Spaziergang/Stehen/Spielen auf der Weide nicht zu anstrengend sind.

Kann ich meine Hunde mitnehmen?

Wenn es möglich ist, bitten wir euch, eure Hunde an diesem Tag woanders zu lassen, da Hunde von Rindern als natürliche Feinde wahrgenommen werden und mitunter für Unruhe innerhalb der Herde sorgen. Auch das Schweinegehege dürfen Hunde nicht betreten. Wenn mehrere Besucher Hunde mithaben, können sie sich abwechseln: während einer die Kühe besucht, wartet der andere mit den Hunden außerhalb des Weidezauns. So finden wir hoffentlich eine für Kühe, Schweine, Hunde und Menschen akzeptable Lösung.

Wie nahe komme ich den Tieren?

Wieviel Nähe möglich ist, ist von Tier zu Tier verschieden. Manche lassen sich streicheln, alle freuen sich über Leckerbissen. Zur Begrüßung bleiben wir hinter dem Weidezaun und füttern sie von dort aus. Wie es dann weitergeht, hängt von der Tagesverfassung von Tier und Mensch ab. Wer sich in Gegenwart unserer (meist sanften) Riesen unwohl fühlt, kann sich immer hinter den Zaun zurückziehen und sie von dort aus füttern/streicheln.

Soll ich etwas mitbringen?

- Bitte bringt **Gewand zum Wechseln** und Plastiksackerl für schmutziges Gewand mit, wenn ihr euren Autos keine „schweinische Note“ verleihen möchtet. ;-)
- **Gutes, zumindest knöchelhohes, geschlossenes Schuhwerk**, das man nachher auch gut waschen kann. Wenn es vorher nicht geregnet hat, kann man prinzipiell auch mit Ballerinas auf die Weide, aber so eine Kuhflade übersieht man leichter als man denkt. :-)
- **Ein frisches Paar Socken** schadet auch nicht, falls die Schuhe nicht ganz dicht sind.
- Gummistiefel sind sehr zu empfehlen für alle, die das Schweinegehege betreten möchten (streicheln und füttern kann man sie auch von außen).
- **Wind- und wetterfeste Kleidung, Kapperl/Sonnenhut, Trinkflasche**
Das Klima im Waldviertel ist deutlich rauer als z.B. in Wien und kann sehr wechselhaft sein – Wind, Sonnenschein und Nieselregen wechseln sich häufig ab.
- **Leckerlis**
Wer möchte, kann unsere Lieblinge mit Mitgebrachtem erfreuen:
Kühe: altes Brot/Gebäck, Äpfel
Schweine: Obst- und Gemüsereste, bitte bio oder gewaschen. Sie mögen auch Wassermelonenschalen sehr gerne.

Was ist der Eintritt?

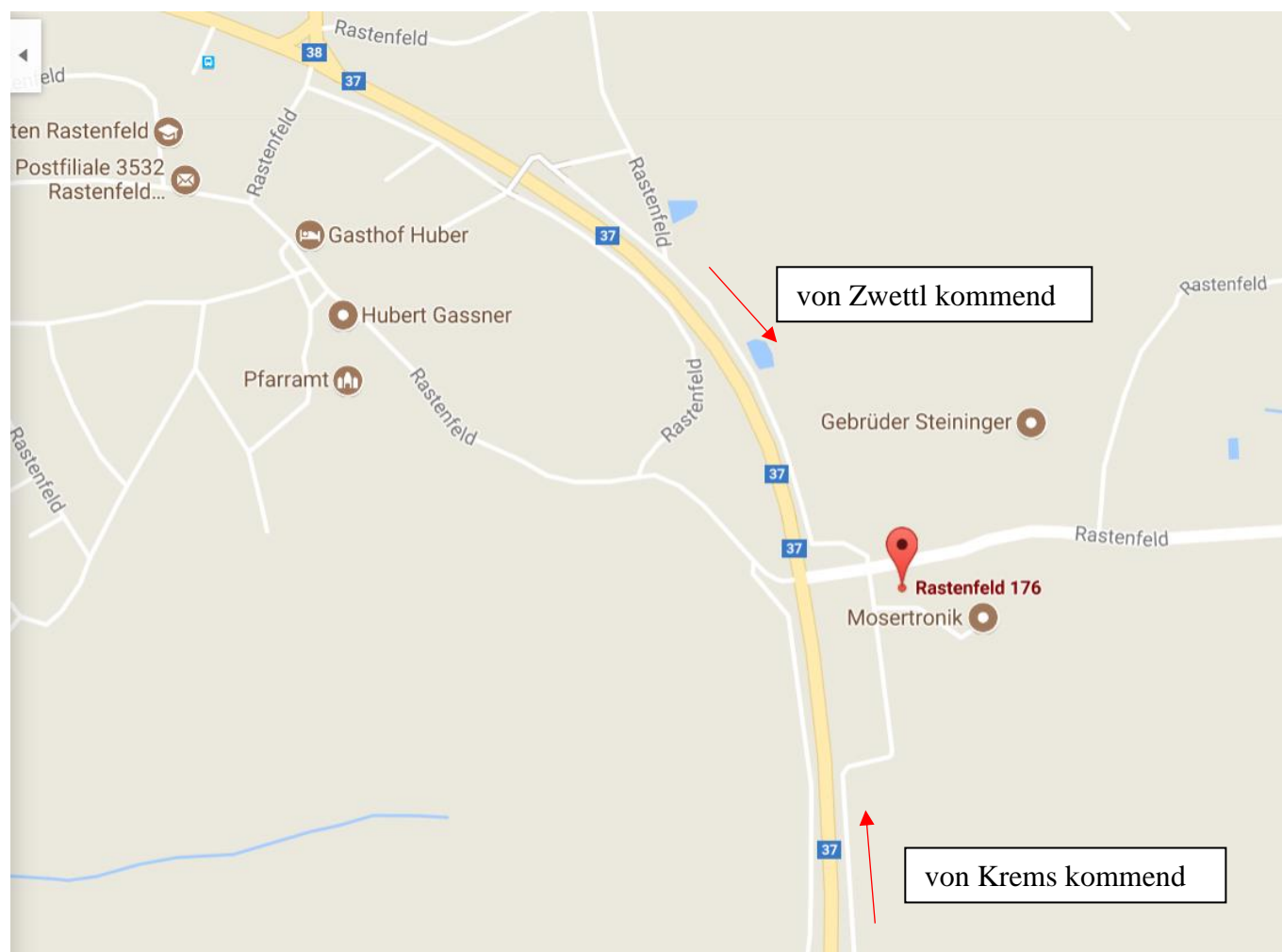
Die Teilnahme an Tagen des offenen Weidezauns ist, außer an Spezialterminen mit Zusatzprogramm, kostenlos. Wir freuen uns natürlich, wenn unser Lebenshof mit einer Spende (freiwillig!) oder Patenschaft unterstützt wird.

Darf ich auch kommen, wenn ich (noch) keine Patenschaft für eines eurer Tiere habe?

Ja. Tage des offenen Weidezauns sollen Menschen ermöglichen Kühe und Schweine beobachten und kennenlernen zu dürfen. Wer das möchte, ist herzlich eingeladen, teilzunehmen, unabhängig davon, ob er eine Patenschaft abgeschlossen hat oder wie er sich ernährt. Veganer können gerne auch die „allesessende“ Familie /Freundeskreis mitbringen, oft versteht das Umfeld dann ein wenig besser, weshalb man selbst kein Fleisch essen möchte. ;-)

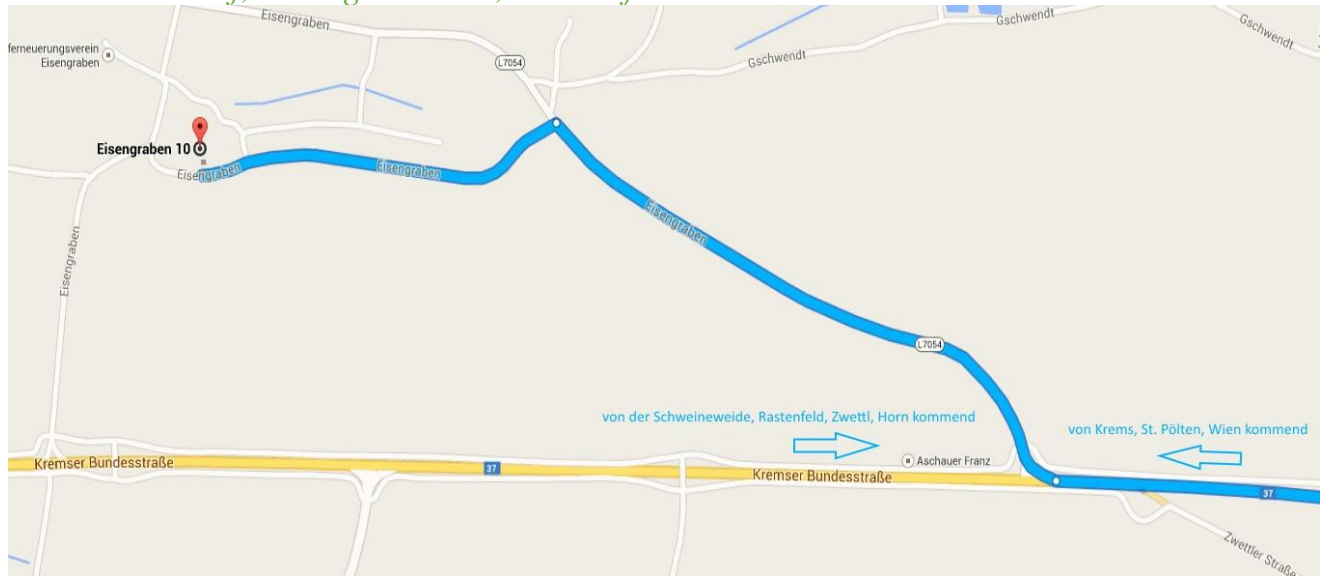
Anfahrt ab Kreams

Zur Weide bzw. B-37 Stüberl in 3532 Rastenfeld 176



In Kreams fahrt ihr auf die B 37 Richtung Zwettl und folgt der Straße bis knapp vor die Ortschaft Rastenfeld. Vor dem Sägewerk (auf der rechten Straßenseite) biegt ihr rechts ab.

Zum Klosterhof, Eisengraben 10, 3542 Gföhl



Ihr bleibt auf der B37 Richtung Zwettl bis ihr kurz nach Gföhl (nicht nach Gföhl hinein abbiegen!) auf der rechten Seite den Abzweiger „Eisengraben“ seht. Den nehmt ihr und folgt der Landstraße bis zum Ortsschild „Eisengraben“. Gleich nach dem Ortsschild biegt ihr links ab. Nun habt ihr auf eurer rechten Seite Häuser und auf der linken Wiesen/Felder. Ihr fahrt solange die Straße entlang, bis auf der linken Seite auch Gebäude sind – dann habt ihr rechts von euch bereits unsere Hausmauer und müsst nur noch scharf rechts in den Hof hinein abbiegen. Der Klosterhof ist übrigens das höchste Haus, das ihr sehen könnt.



Klosterhof

Hausnummer



Und noch etwas von unserer Seite...

... wir sind keine Veranstaltungsprofis.
Wir bitten um Geduld, falls wir unseren
Zeitplan nicht exakt einhalten können, etc.

*Letzten Endes wollen wir euch und uns einen
Tag voller schöner Erinnerungen bereiten, auf
den wir alle uns in Zukunft schon im Vorhinein
freuen. Wir wollen immer wieder Menschen bei
uns am Hof begrüßen, ihnen den direkten
Kontakt zu unseren Tieren ermöglichen und
das Ganze mit leckerem veganen Essen
verbinden, weil wir glauben, dass das die
Schlüssel zu einer nachhaltig tierfreundlichen Lebensweise sind.*

☺ *Wir freuen uns auf euch!* ☺ Steffi, Hubert und ihre Schützlinge